

Verwendungsnachweis

Hinweise: Der Zuwendungsempfänger hat einen prüffähigen Nachweis über die Verwendung der Zuwendung zu erbringen. Das nachstehende Muster kann jedoch nicht sämtliche im Einzelfall dazu erforderlichen Angaben und Unterlagen berücksichtigen. Bitte beachten Sie deshalb insbesondere die Nebenbestimmungen im Zuwendungsbescheid und die ihm beigefügte Anlage. Die Angaben können durch Beiblätter und weitere Anlagen ergänzt werden. Besonderheiten sollten erläutert werden.

Verwendungsnachweis

Von Herrn/Frau/Firma

(Name, Anschrift und ggf. Rechtsform des Zuwendungsempfängers)

zum Zuwendungsbescheid vom _____ Gz.:

Ansprechpartner:

(Name, Telefon, ggf. Telefax und/oder E-Mail)

Maßnahme (Bezeichnung):

Maßnahmebeginn:

(Datum)

Ende der Maßnahme:

(Datum)

Zuwendung: _____ EUR

I. Sachbericht über die Verwendung der Zuwendung

(kurze zusammenfassende Erläuterung der durchgeführten Maßnahmen)

Die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs nach § 15 Umsatzsteuergesetz

besteht. besteht nicht. Hinweise: _____
(Bitte angeben. Bei Abzugsberechtigung können nur die Nettobeträge – ohne Mehrwertsteuer – berücksichtigt werden.)

Wir unterhalten

eine eigene keine eigene Prüfeinrichtung. Hinweise: _____

ggf. Anlagen (Aufzählung beispielhaft und nicht abschließend):

- Originalbelege über Einzelzahlungen (nur soweit Vorlage ausdrücklich gefordert)
- Buchungsnachweise
- Baubuch Nachweis über Absicherung im Grundbuch
- Nachweis über Abschluss einer Brandversicherung
- Inventarverzeichnis (Gegenstände mit einem Anschaffungs- oder Herstellungswert über 409,03 EUR)
- _____

Ggf. ergänzende Angaben

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben versichere ich/versichern wir, dass

- die angegebenen Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind und mit der Baurechnung/den Originalrechnungen übereinstimmen,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen, Rückzahlungen und Skonti abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Verwendungszwecks verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

_____, _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des Zuwendungsempfängers/der Zuwendungsempfänger)